

MITTEILUNGEN

des Vereines der Naturfreunde in Mödling
vom Jahre 1877



Vereinsanschrift: 2340 Mödling, Postfach 10

Vereinshäuser mit ganzjähriger Bewirtschaftung:
Anningerhaus und Waldrast „Krauste Linde“ an der Anningerstraße

BANKVERBINDUNGEN: Postsparkassen-Kto. 7374643 · Volksbank Mödling Kto. 1918 · Zentralsparkasse Alt-Mödling, Kto. 630060002
DIE ERSTE österreichische Spar-Casse 098-01340

Mödling, im Jänner 1983

Eröffnung des Anningerschutzhauses am 10. Okt. 1982

Die letzten Arbeiten am Samstag vor der Eröffnung mußten teilweise bei Regen durchgeführt werden. Umso erfreuter waren wir, als am Sonntag die Sonne schien, was wesentlich dazu beitrug, daß schätzungsweise 400 Personen an der Eröffnung teilnahmen.

Die Feier begann mit einer Bergmesse, die Pater Hermann RIEDL vom Stift Heiligenkreuz zelebrierte. Die musikalische Umrahmung gestaltete der MGV-Hinterbrühl und Leitung von Chorleiter Prof. Hermann WUHRLEITNER.

Obmann Reg. Rat Ing. SYNEK begrüßte die große Anzahl der Anningerfreunde, die zur Eröffnung des Schutzhauses gekommen waren und dankte ihnen für die Verbundenheit mit unserem Verein.

Als Ehrengäste konnte der Obmann als pers. Vertreter des Landeshauptmannes von NÖ, Siegfried LUDWIG, den Abg. z. NR. Ferd. MANNDORFF begrüßen. Weiters Abg. z. NR. Dr. Harald OFNER, Bez. Hauptm. HR. Dr. EISCHER und HR. Dr. BÖHM. Als Vertreter der Anningergemeinden: Von der Gemeinde Gaaden (als Wohnsitzgemeinde) Bgm. Ding. ZELLER und Vizebgm. HABERL, von der Stadtgemeinde Mödling Bgm. BURG, Vizebgm. Dir. LOWATSCHKE, Frau Vizebgm. Reg. Rat KUNTNER (mit Gatten Landesrat a. D. KUNTNER), von der Marktgem. Gumpoldskirchen Vizebgm. PECHTOLD, von der Marktgem. Guntramsdorf Vizebgm. BELLOSITZ, von der Gemeinde Gießhübl Vizebgm. Ing. DERRINGER und von der Marktgem. Hinterbrühl Bgm. Ing. SPINDELEGGER und Altbgm. TRENKER, vom Verein Umland Wien den Geschäftsführer Ing. Paul KOTRATSCHKE und viele Vertreter befreundeter Vereine.

In der ersten Begrüßungsansprache dankte der Bürgermeister der Wohnsitzgemeinde Gaaden, Ding. Zeller, für die vielen Initiativen, die unser Verein im Anningergebiet setzte und sagte die weitere Unterstützung der Gemeinde Gaaden zu.

Bez. Hauptm. HR. Dr. EISCHER war überrascht, als auch er zu einer Begrüßungsansprache gebeten wurde. Es zeigte sich aber, daß er über die Vereinsgeschichte bestens informiert war und mit interessanten Details, besonders über das Anningerschutzhaus, aufwarten konnte.

Abg. z. NR. MANNDORFF überbrachte die Grüße des Landeshauptmannes, der gerne selbst zur Eröffnung gekommen wäre, aber durch eine wichtige Verpflichtung davon abgehalten wurde. Im Namen der wanderfreudigen Bevölkerung dankte er dem Verein, der mit dem neugestalteten Anningerhaus und der im Jubiläumsjahr 1977 renovierten "Krausten Linde" zwei vorbildliche Versorgungseinrichtungen im Anningergebiet geschaffen hat. Er lobte auch die gut markierten und beschilderten Wanderwege, die den Anninger zu einem beliebten Erholungsgebiet der nahe gelegenen Bundeshauptstadt machen.

Bgm. BURG überreichte die Ehrenzeichen, die der Gemeinderat der Stadt Mödling an verdiente Vereinsfunktionäre verliehen hat.

Obmannstellv. Arch. Ding. PODIVIN erhielt die Ehrennadel in Gold. Die Vereinskassiererin, Frau Waltraut BURGER, erhielt die Ehrennadel in Silber.

Anschließend besichtigten die Ehrengäste das neu gestaltete Anningerschutzhaus und nahmen an der Eröffnung der Ausstellung "80 JAHRE ANNINGERSCHUTZHAUS" teil.

Die Ausstellung wurde so gestaltet, daß sie zugleich Wandschmuck für für einen Gastraum ist und somit als Dauerausstellung den Besuchern interessante Dokumente aus der wechselvollen Geschichte des Vereines und des Hauses zeigt.

Bei fröhlicher Musik verbrachten viele Besucher einen schönen Sonntag im neuen Anningerhaus.

Verleihung von Vereinsehrenzeichen

Gemäß den neuen Bestimmungen der Vereinsstatuten wurden für eine 35 jährige Mitgliedschaft 16 goldene Vereinsabzeichen und für eine 25 jährige Mitgliedschaft 64 silberne Vereinsabzeichen verliehen. Vielen der Ausgezeichneten konnten anlässlich der Eröffnung die Abzeichen persönlich überreicht werden.

Beethovenwanderweg

Schon im Jahre 1978 hat unser Obmann, Ing. SYNEK, beim Fremdenverkehrsverein Mödling angeregt, zwischen Mödling und Baden einen Beethoven-Wanderweg zu machen und hat auch die entsprechenden Vorschläge dazu überreicht. Beethoven hat in den Sommermonaten der Jahre 1804 - 1825 nicht weniger als neunzehnmal für längere Zeit in Mödling und Baden gewohnt. In diesen beiden Städten hat er viele seiner bedeutendsten Werke komponiert. Beethoven ist viel gewandert und wenn wir auf dem Beethoven-Wanderweg wandern, gehen wir auf den Spuren dieses großen Komponisten. Am 30. Oktober war es soweit, daß der Beethovenwanderweg eröffnet werden konnte. Der Weg zwischen Mödling und Baden ist als Spazierweg und über Baden hinaus (Hoher Lindkogel - Merkenstein - Vöslau) als Wanderweg angelegt. Ein Wanderführer, in dem ausführlich das Wirken Beethoven in diesem Raum geschildert wird und der die entsprechenden Wegskizzen enthält, kann in der Fremdenverkehrsstelle Mödling erworben werden. Wenn in diesem Heft, anlässlich einer Wanderung, die Kontrollstempel angebracht werden, wird das Beethoven-Wanderabzeichen verliehen.

Mitgliedsbeitrag 1983

Der Mitgliedsbeitrag beträgt unverändert S 100.- für Haupt- und S 30.- für Anschlußmitglieder. Er berechtigt zum Bezug der Jahresmarke der Bergsteigervereinigung und der Alpinen Vereine Österreichs. Falls auch eine Bahnmarke (Bergsteigermarke) gewünscht wird, die eine 25 % Fahrpreisermäßig ermöglicht (Mindestfahrstrecke 71 km) ersuchen wir, zusätzlich zum Mitgliedsbeitrag S 70.- einzuzahlen. Die Bahnmarke wird dann (bei erstmaligem Bezug mit entsprechendem Bahnausweis) postwendend zugesandt.

Vereinsabzeichen zum Preis von S 40.- sind bei unserer Kassierin, Frau Waltraut BURGER, 2340 Mödling, Gumpoldskirchnerstraße 8, Tel. Nr. 02238/38 735 erhältlich.

**Haben Sie und Ihre Freunde schon das renovierte
Anninger - Schutzhaus besucht ? ? ?**

**Auch die „Krauste Linde“ freut sich auf Ihren
Besuch**